



Doppelstock-Wagen, allgemein

HEROS bietet Doppelstockwagen für den Regionalverkehr der Typen DBuza 747 und 749 und DABuzfa der Bauarten 778 und 760 zum Verkauf an.

Wesentlicher Gedanke des Doppelstock-Wagens (auch als DoSto-Wagen bezeichnet) im allgemeinen ist es, auf gleicher Zuglänge am Gleis mehr Fahrgästen einen Sitzplatz bieten zu können, indem dieselbe Grundfläche des Fahrzeuges auf zwei übereinander liegenden Ebenen für die Beförderung von Personen genutzt wird.

Wesentliche Voraussetzung dafür ist ein Lichtraumprofil, welches genügend Raum für die zweistöckige Fahrzeugbauweise lässt. Eines der am häufigsten verwendeten Profile ist das Profil EBO G2 oder das vergleichbare Profil UIC-C. Hier stehen bis zu einer Höhe von 4650mm über Schienenoberkante zur Verfügung, sodass ein großzügiges Raumangebot im Fahrgastraum möglich ist. Diese Lichtraumprofile sind in Ost-Europa und Mitteleuropa weit verbreitet. HEROS bietet ausschließlich Doppelstockwagen für das Profil EBO G2 oder vergleichbar an.

Selbst für das Profil UIC505-1 mit einer Höhe von bis zu 4280mm über Schienenoberkante gibt es ebenfalls Doppelstockwagen. Diese Höhenlimitierung hat eine deutliche Reduzierung der Höhe des Fahrgastraumes gegenüber einstöckigen Fahrzeugen zur Folge. Fahrzeuge, die auf dieses Höhenmaß zugeschnitten sind, sind häufig sehr speziell für einen bestimmten Einsatzzweck entwickelt. Abweichende Einsatzzwecke sind oftmals nicht passend bzw. die Fahrzeuge bieten nicht den Raum an, der dem Lichtraumprofil entsprechend angeboten werden könnte.

Doppelstockwagen haben einerseits den Vorteil mehr Sitzplätze als viele einstöckige Fahrzeuge zu bieten, andererseits aber den Nachteil, weniger komfortable Stehplätze zu bieten. Daher werden diese Wagen oft eingesetzt, wenn Bahnsteiglängen begrenzt sind und vielen Fahrgästen Sitzplätze angeboten werden sollen. Diese Fahrzeuge eignen sich besonders für Personenverkehre mit hohen Fahrgastzahlen, z. B. zwischen größeren Städten oder im Berufsverkehr. Vergleichbar den Zugkonfigurationen im konventionellen Personenverkehr werden auch bei Doppelstockwagen Zugverbände bestehend aus einem Steuerwagen und einem oder mehreren Mittelwagen zusammen mit einer Lokomotive eingesetzt. Auf diese Weise lassen sich die gleichen Effekte bei erhöhter Sitzplatzanzahl für die Reisenden im Push-Pull-Betrieb erzielen.

Der Einstieg erfolgt über den Zugangsbereich im unteren Stockwerk des Doppelstock-Wagens oder am Wagenende. Die beiden Stockwerke sind über raumoptimal verbundene Treppensteige miteinander verbunden. Im oberen Stock von Doppelstockwagen hat der Reisende das Gefühl eines stark reduzierten Geräuschpegels. Selbst bei offenen Einstiegstüren verspürt dieser nur selten Zugluft. Daher kann es sehr angenehm sein im oberen Stockwerk zu reisen. Bei den Doppelstockwagen von HEROS bietet der obere Stock auch große Fenster verbunden mit einem angenehm hellen Innenraum. Der Komfort der Reisenden wird dadurch ebenfalls als positiv empfunden. Im unteren Stockwerk befindet sich neben einem Sitzplatzbereich oftmals ein Multifunktionsbereich, in dem u. a. Sperrgepäck, Fahrräder, Kinderwagen u. ä. bei den Reisen mitgeführt werden kann.

Die Doppelstockwagen der HEROS sind mit breiten Einstiegstüren und große Vestibüle oder Einstiegsbereiche ausgestattet, die an den Halten einen schnellen Fahrgastwechsel ermöglichen, auch wenn ein Teil der Fahrgäste aus dem Oberstock aussteigt.